

| Modul | akad. Periode | Woche         | Veranstaltung: Titel  | LZ-Dimension                        | LZ-Kognitionsdimension | Lernziel  |
|-------|---------------|---------------|---|-------------------------------------|------------------------|---|
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik)  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern               | die Ursachen benennen können, die zur Entstehung eines Kurzdarmsyndroms führen können.  |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik)  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | pathophysiologische Mechanismen beim Kurzdarmsyndrom und die daraus resultierenden klinischen Erscheinungen erläutern können.   |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik)  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | die Aussage wichtiger Laborwerte und Funktionstests (wie z.B. hyperchrome makrozytäre Anämie bei Vitamin B12 Mangel und Schilling Test) auf dem Boden der Pathophysiologie erklären können. |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Wie viel Darm braucht der Mensch? Pathophysiologie des Kurzdarmsyndroms (Innere Propädeutik)  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | erläutern können, welche Darmabschnitte bei Verlust kompensiert werden können oder, wenn dies nicht oder nur teilweise möglich ist, welche therapeutischen Maßnahmen sich daraus ergeben.   |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Konzepte und Entwicklung viszeralchirurgischer Techniken zur Therapie von erkrankten Organen im Bauchraum am Beispiel der Appendektomie und Nephrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | am Beispiel der Appendektomie die Vor- und Nachteile der konventionellen gegenüber der minimal invasiven Chirurgie beschreiben können.  |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Konzepte und Entwicklung viszeralchirurgischer Techniken zur Therapie von erkrankten Organen im Bauchraum am Beispiel der Appendektomie und Nephrektomie | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | die Entwicklung der chirurgischen Indikationen, Techniken und Möglichkeiten bei der operativen Behandlung der Appendizitis sowie bei der Nephrektomie darstellen können.                    |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | evaluieren             | wichtige Sicherheitsmaßnahmen vor einer Narkoseeinleitung auflisten und begründen können.   |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erzeugen               | den grundsätzlichen Ablauf einer Allgemeinanästhesie unter Berücksichtigung der dabei möglichen Komplikationen planen können.   |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Take-Off bis zur sicheren Landung - Der Ablauf einer Anästhesie   | Einstellungen (emotional/reflektiv) |                        | die Ängste der Patient*innen bezüglich Allgemeinanästhesien reflektieren können.  |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie?  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | die drei prinzipiellen Wirkkomponenten einer Allgemeinanästhesie und die zugehörigen Substanzklassen sowie deren hämodynamische Nebenwirkungen erläutern können.                            |
| M26   | WiSe2024      | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie?  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen              | die anatomischen Strukturen bei der Passage des Zwischenwirbels im Rahmen der Anlage einer Spinalanästhesie und einer Periduralanästhesie beschreiben können.                               |

|     |          |               |  |                              |             |   |
|-----|----------|---------------|--|------------------------------|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie?   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die verschiedenen Qualitäten der Nervenleitung in Reihenfolge und Geschwindigkeit ihres Ausfallens im Verlauf einer Spinal- und Epiduralanästhesie erläutern können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Prolog: Allgemein- oder Regionalanästhesie?   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | am Beispiel von Patient*innen mit Erkrankungen wie schwerer Herzinsuffizienz, COPD oder hämorrhagischer Diathese die Vorteile einer Regionalanästhesie im Vergleich zu den relativen Kontraindikationen einer Allgemeinanästhesie erläutern können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | akute abdominelle Schmerzen nach der Lokalisation typischen Ursachen zuordnen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | typische Begleitsymptome bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden benennen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen    | einen zielgerichteten Diagnostikplan bei Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden erstellen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Patientenvorstellung Prolog: Diagnostik und Therapie akuter abdomineller Beschwerden                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen    | in Abhängigkeit von der Ursache einen Behandlungsplan für Patient*innen mit akuten abdominellen Beschwerden planen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die wichtigsten chirurgischen Grundprinzipien der präoperativen Vorbereitung (Risikoabklärung, Patienteninformation, Nüchternheit, Darmvorbereitung, Prämedikation, Antikoagulation) beschreiben können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | grundlegende Prinzipien des postoperativen Managements (Mobilisation, Ernährung) benennen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die wichtigsten postoperativen Komplikationen (Blutung, Infektion, Leckage, Narbenhernie, Verwachsungen) erklären können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Vom Leitsymptom zur Operation - chirurgisches perioperatives Management und Komplikationen | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | die erforderlichen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen beim Auftreten einer Komplikation benennen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die Diagnostik und Therapie des prärenalen Nierenversagens beschreiben können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | die aus der Sicht klinisch tätiger Ärzt*innen wichtigsten nephrotoxischen Medikamente benennen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | Diagnostik und Therapie einer membranösen Glomerulonephritis darlegen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Prolog: Niereninsuffizienz aus Sicht der klinisch tätigen Ärzte und Ärztinnen                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die Behandlung eines postrenalen Nierenversagens bei älteren Patient*innen mit bilateraler Hydronephrose ableiten können.   |

|     |          |               |   |                                     |             |   |
|-----|----------|---------------|---|-------------------------------------|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | die operativen Schritte der Gastrektomie wiedergeben können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | intra- und postoperative Risiken der Gastrektomie beschreiben können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Prolog: OP-Video: Gastrektomie   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die Grundzüge der postoperativen Nachbehandlung überblicken.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | grundlegende Indikationen und Ausschlusskriterien zur Leber- und Nierentransplantation benennen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | den Ablauf zur Evaluation und Anmeldung von Patient*innen, für die eine Nieren- oder Lebertransplantation potentiell erwogen wird, beschreiben können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die Begriffe "heterotope" und "orthotope" Transplantation sowie "Lebendspendetransplantation" erklären können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | häufige Komplikationen während und nach Organtransplantation und grundlegende diagnostische und therapeutische Maßnahmen erläutern können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | das Prinzip der Immunsuppression nach Nieren- oder Lebertransplantation in Grundzügen beschreiben können (Wirkstoffklassen, Stufentherapie und Dauer).  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Vorlesung Epilog: Einzige kurative Therapieoption bei terminaler Leber- und Niereninsuffizienz: Transplantation | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | verschiedene Allokationsmodelle und deren ethische und gesellschaftliche Konsequenz benennen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die mechanistischen Grundlagen der unterschiedlichen Nieren- und Leberersatzverfahren (Hämodialyse, Hämofiltration, Peritonealdialyse, Molecular Adsorbent Recirculation System) erklären können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | die Indikationen zur Einleitung eines Ersatzverfahrens (Hämodialyse, Hämofiltration, Peritonealdialyse, Molecular Adsorbent Recirculation System) nennen können.                                  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | erinnern    | typische Komplikationen der einzelnen Verfahren benennen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Nieren- und Leberersatzverfahren   | Einstellungen (emotional/reflektiv) |             | sich der lebenspraktischen und gesundheitsökonomischen Bedeutung einer chronischen Ersatztherapie bewusst werden.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | analysieren | den Grad der Evidenz einer Studie einordnen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)        | verstehen   | die Rolle von verfügbaren Leitlinien für die Erarbeitung medizinischer Probleme erklären können.  |

|     |          |               |  |   |             |   |
|-----|----------|---------------|--|---|-------------|---|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | evidenzbasierte Literatur einsetzen können, um am Beispiel der Leitthemen der akuten, chronischen und primär schmerzlosen Erkrankungen des Abdomens medizinische Probleme zu erarbeiten.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | bl-Vorlesung Epilog: Paperwork - Erarbeitung medizinischer Probleme mit relevanten Studien | Einstellungen (emotional/reflektiv)                             |             | Motivation, medizinisches Wissen durch Analyse von wissenschaftlicher Literatur zu reflektieren, entwickeln.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die verschiedenen Arten der Nierenersatztherapie kennen und die Wertigkeiten in Abhängigkeit von verschiedenen Komorbiditäten und auch Vorerkrankungen darlegen können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die Probleme der einzelnen Therapie-Möglichkeiten beschreiben können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | eVorlesung Epilog: Nierenersatzverfahren: Dialyse und Transplantation                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | die Indikation für eine notwendige Nierenersatztherapie ableiten können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Seminar 1: Embryologie der Bauchorgane - Defekte und ihre chirurgische Behandlung          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | anhand der Embryologie des Gastrointestinaltraktes die Entstehung typischer angeborener Fehlbildungen wie Omphalozele, Laparoschisis (Gastroschisis), Malrotationen (Volvulus), Morbus Hirschsprung, GI-relevante Atresien, Pancreas anulare und Beckennieren erläutern können.     |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | Seminar 1: Embryologie der Bauchorgane - Defekte und ihre chirurgische Behandlung          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | typische Fehlbildungen wie Ösophagusatresie, Duodenalatresie, Pancreas anulare, Volvulus, M. Hirschsprung und Omphalozele sowie Laparoschisis (Gastroschisis) in Grundzügen hinsichtlich Dringlichkeit einordnen sowie Art der Diagnostik und Therapiestrategie beschreiben können. |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz   | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz eine strukturierte Anamnese erheben und eine körperliche Untersuchung durchführen können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz   | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | auf Grundlage der Ergebnisse von Anamnese und körperlicher Untersuchung bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz eine Verdachts- und Arbeitsdiagnose herleiten und formulieren können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz   | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | auf Grundlage von Anamnese, körperlicher Untersuchung und Laborbefunden (mit Fokus auf den Retentionsparametern liegen: Kreatinin, Harnstoff, Elektrolyte, Blutgase) den Schweregrad der Erkrankung von Patient*innen mit Niereninsuffizienz abschätzen können.                     |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz   | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | auf Grundlage von Verdachtsdiagnose und dem Schweregrad der Erkrankung eine weiterführende Diagnostik von Patient*innen mit Niereninsuffizienz herleiten und planen können.   |

|     |          |               |  |   |          |  |
|-----|----------|---------------|--|---|----------|--|
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz die Ergebnisse der Diagnostik einordnen und grundlegend bewerten können.  |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz das allgemeine und spezifische Behandlungskonzept diskutieren können.   |
| M26 | WiSe2024 | Prolog/Epilog | UaK 2:1: Patient*in mit Niereninsuffizienz | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden | anamnestische Angaben und körperliche Untersuchungsbefunde bei Patient*innen mit Niereninsuffizienz pathophysiologisch und anhand von Leitsymptomen strukturiert differentialdiagnostisch einordnen können |